

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium Stadtrat

Sitzungsteil öffentlich

Datum 04.12.2007

bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
		einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
			angen.	abgel.		
1   Sondersitzung Personal- und Organisationsausschuss	21.11.2007					

### **Betreff** **Stellenplan 2008**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

#### Anlagen

- ANLAGE 1: Antragsliste TOP 1  
 ANLAGE 2: Anträge des Rf. IV/JgA und der SPD-Stadtratsfraktion zu den Etatberatungen zur Erziehungsberatungsstelle/muttersprachliche Beratung  
 dazu: Stellungnahme POA/Org zu TOP 1 lfd. Nr. 452  
 ANLAGE 3: Anträge des Rf. IV/SzA und der SPD- bzw. B90/Die Grünen-Stadtratsfraktion zu den Etatberatungen zur Oststraße  
 dazu: Stellungnahme POA/Org zu TOP 6 Nrn. 1-2  
 ANLAGE 4: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion zu den Etatberatungen zur Seniorenbeauftragten  
 dazu: Stellungnahme POA/Org zur TOP 7

### **Beschlussvorschlag**

1.  
Die im Sachverhalt aufgeführten Beschlüsse unter TOP 1, 3 bis 6 des Personal- und Organisationsausschusses zum Stellenplan 2008 werden zum Beschluss des Stadtrates erhoben.
2.  
Der Stellenplan 2008 als Teil des Haushaltsplanes wird damit festgesetzt.

### **Sachverhalt**

In der Sondersitzung des Personal- und Organisationsausschusses am 21.11.2007 wurde über den Stellenplan 2008 beraten.

Zu den Tagesordnungspunkten 1, 3 bis 6 wurden die nachfolgenden Beschlüsse gefasst.  
 Soweit beim Ergebnis kein Stimmenverhältnis angegeben ist, handelt es sich um einstimmige Beschlüsse.

Zu den Tagesordnungspunkten 2 und 7 wurden Protokollnotizen gefertigt.

**TOP 1:** Die Beschlussergebnisse sind der **Antragsliste** in ANLAGE 1 zu entnehmen.

**TOP 2: Veränderungen des Stellenplans während des Haushaltsjahres 2007 -nachrichtlich-  
Protokollnotiz zu TOP 2:**

*Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage.*

**TOP 3: Stellenplan Rf. V / GWF , Neues Reinigungskonzept**

Der Personal- und Organisationsausschuss stellt fest, dass das vorgegebene Einsparziel erreicht wurde und das neue Reinigungskonzept als vollzogen gilt.

Er stimmt den Veränderungen und Wegfällen bei den Reinigungsstellen zu.

**TOP 4: Stellenplan des Rf. IV / SAh, Personalbedarf im Pflegebereich des Altenheims**

Der Personal- und Organisationsausschuss beschließt zum Pflegestellenplan des Stiftungsaltenehms, der Bestandteil des Wirtschaftsplans des Stiftungsaltenehms ist und den städtischen Haushalt somit nicht tangiert, wie folgt:

1. Es besteht Einverständnis mit der Ausweitung bzw. Erweiterung des Pflegestellenplan-Pools um 7,3 Stellen.  
Diese teilen sich in 3 Vollzeitstellen und 1 Teilzeit-0,5-Stelle Altenpfleger/in sowie 3 Vollzeitstellen und 1 Teilzeit-0,78-Stelle Altenpflegehelfer/in auf (Sicherstellung Fachkraftquote).
2. Die genannten Einstellungen stehen unter dem Vorbehalt der Kostendeckung über die Pflegesätze in den Pflegesatzverhandlungen.
3. Die Altenheimverwaltung ist verpflichtet, Personal nur sukzessive einzustellen, d.h. nur dann, wenn die Bettenbelegung mit Pflegebedürftigen in den jeweiligen Pflegestufen einen tatsächlichen Bedarf ergibt.
4. Sollte wieder die Möglichkeit bestehen, Zivildienstleistende und/oder FSJ-Praktikanten einzustellen, ist diese Möglichkeit zu nutzen. Diese Kräfte wären dann jeweils mit dem Wert 0,33 auf den Personalbedarf anzurechnen.

**TOP 5: Neuschaffung einer Fachstelle für Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsförderung**

Beschluss:

1. Die Fachstelle für Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsförderung, VGr III,1<sup>5</sup>II,1e, wird geschaffen, dem Rf. VI zugeordnet und erhält einen kw-Vermerk 31.12.2009.
2. Der Wechsel der derzeitigen Geschäftsführerin von elan gGmbH zu dieser Fachstelle muss zu einem Wegfall einer Stelle bei der Beschäftigungsgesellschaft führen.
3. Vom Stelleninhaber/StelleninhaberIn ist bis 31.08.2008 ein belastbares Finanzierungskonzept für diese Stelle vorzulegen.
4. Zum Nachweis der Effektivität der Stelle ist vom Stelleninhaber/StelleninhaberIn ein Controlling-system aufzubauen.
5. Im übrigen bleibt die Überprüfung des Zuschussbedarfs für elan gGmbH durch Käm hiervon unberührt.

Als Nachfolgeregelung für die bisherige elan-Geschäftsführerin erklärt der Ausschuss (einstimmig) sein Einverständnis, den bisherigen stv. Geschäftsführer der elan gGmbH künftig als Geschäftsführer in ein (befristetes) Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt zu übernehmen und auf der Basis der VGr IVa/III in EGr 11 einzugruppieren.

**TOP 6: Anträge der Bündnis 90/Die Grünen vom 13.11.2007 - Neuschaffung von Stellen**

Beschluss:

1. Die Anträge der Fraktionen zur Oststraße / Betreuung obdachloser Frauen sollen gebündelt im Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten am 23.11.2007 behandelt werden.
2. Der Antrag auf Neuschaffung von 2 Stellen für die Betreuung der Oststraße wird abgelehnt.  
(- 1:13 Stimmen abgelehnt -)
3. Der Antrag auf Neuschaffung einer Halbtagesstelle bei der Wärmestube zur Wohnungsvermittlung wird abgelehnt.  
(- 1:13 Stimmen abgelehnt -)

**TOP 7: Anträge der SPD-Stadtratsfraktion für das Seniorenbüro, den Sozialdienst, die Erziehungsberatung und den Wegfall des kw-Vermerks bei der Stelle Gebäudedatenerfassung**

Protokollnotiz zu TOP 7:

Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion auf Zuweisung einer halben überplanmäßigen Kraft für das Seniorenbüro ist hinfällig, weil bereits Zuweisungen im Umfang von 33 Wochenstunden vorgenommen worden sind.

Die weiteren im SPD-Antrag beantragten Stellen wurden bereits unter TOP 1 in den lfd. Nrn. 452, 453 und 511 behandelt.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten €		jährliche Folgelasten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja €	
Veranschlagung im Haushalt <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		<b>Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen</b> Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>	Beteiligte Dienststellen: RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA

Zur Versendung mit den Unterlagen zu den Haushaltsberatungen

III. POA/Org

Fürth, 27.11.2007

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter: Personal- und Organisationsamt	Tel.: 1300/1303/1305
---	-------------------------